

Personalnotizen.

— Dr. Anton Kerner, ord. Professor der Botanik an der Universität Innsbruck wurde zum ord. Professor der systematischen Botanik an der Universität Prag ernannt.

— Dr. Vincenz Kosteletzky, ord. Professor der Botanik an der Universität Prag wurde bei seinem Uebertritt in den bleibenden Ruhestand von Sr. Majestät dem Kaiser „in Anerkennung seines vieljährigen verdienstvollen Wirkens“ durch Verleihung des Ritterkreuzes des Franz Josefs-Ordens ausgezeichnet.

— Dr. Theophil Ciesielski, Kustos am botanischen Museum der Universität Breslau wurde als ord. Professor der Botanik an die Universität Lemberg berufen.

— Dr. A. de Bary wurde zum Rektor der Universität Strassburg gewählt.

— Dr. Robert Wight ist am 7. Juni zu Reading bei London gestorben.

— Prof. Alexander Braun und Prof. W. F. R. Suringar wurden von der medizinischen Fakultät und Kreisforstmeister A. v. Krempelhuber von der philosophischen Fakultät der Universität München bei Gelegenheit deren Jubelfeier zu Ehrendoktoren ernannt.

— Dr. Heinrich Wawra trat am 1. August die beabsichtigte Reise um die Welt wirklich an und zwar als Begleiter der Prinzen von Coburg, des Majoratsherrn Philipp und des brasilianischen Admirals und Schwiegersohnes des Königs von Brasilien, August. Als Reiseroute wurde festgesetzt: Paris, London, Liverpool, New-York, Pacificbahn, S. Francisco, Honolulu, Neuseeland, Sidney, Melbourne, Batavia, Japan, China, Vorderindien, Ceylon, Suez. Die Reise soll 10 Monate dauern.

— Carl v. Sonklar, k. k. Oberst in Wiener-Neustadt, übersiedelt bleibend nach Innsbruck.

— Dr. O. Beccari, der Herausgeber des „Giornale botanico italiano,“ hat eine botanische Reise nach Neuguinea, wo er drei Jahre verbleiben will, unternommen.

— Christian Christener, Schuldirektor in Bern, ist am 17. Mai in einem Alter von 62 Jahren gestorben. Sein Herbarium, welches bei 7000 Arten enthält und besonders reich an Hieracien-Formen ist, wäre zu verkaufen.



Vereine, Anstalten, Unternehmungen.

— Eine Hochschule für Bodenkultur wird im nächsten Schuljahre in Wien eröffnet werden, sie soll als eine hervorragende Stätte der Wissenschaft, an welcher die vollste Lehr- und Lernfrei-

heit herrschen wird, in ausgiebigster Weise von Seite der Regierung dotirt werden. In ihrer Organisation andern Hochschulen gleichgestellt, wird sie speziell in zwei Sektionen, in eine landwirthschaftliche und eine forstwirthschaftliche zerfallen. An beiden Sektionen werden selbstständige Lehrkanzeln für allgemeine Botanik und für Pflanzenphysiologie errichtet.

— Wiener Weltausstellung. — Die Redaktion des „Tourist“ veranstaltet bei der künftigen Weltausstellung eine „Kollektiv-Ausstellung über Alpenkunde und Touristenwesen,“ welche alpine Literatur, Kunst und Industrie, weiters alpine Pflanzen und Gesteine, dann einschlägige Albums und endlich touristische Ausrüstungsgegenstände umfassen soll. — Ein grosses sämmtliche österreichische Medizinalpflanzen enthaltendes Herbarium wird von Dr. Helfer in Innsbruck ausgestellt werden. — Der schweizerische Alpenclub wird in Verbindung mit dem deutschen Alpenverein die literarischen Werke sämmtlicher Alpenvereine, dann Panoramen, Karten, touristische Utensilien, wissenschaftliche Apparate und Behelfe, endlich Modelle verschiedener Alpenhütten zur Ausstellung bringen.

— Im österreichischen Touristen-Club wurde in einer der letzten Wochenversammlungen die Mittheilung gemacht, dass das Schneeberghaus am Ochsenboden bereits eingedeckt wird und der Anbau beim Baumgartner-Hause zwar beinahe vollendet ist, dass jedoch die Geldmittel nicht ausreichen, um die Kosten für die Herstellung der Wege und die Anschaffung von innerer Einrichtung für die beiden Häuser zu decken. Es wurde daher eine ausserordentliche General-Versammlung anberaunt, in welcher den Clubmitgliedern der Vorschlag vorgelegt wird, aus der Clubkasse einen grösseren Betrag zur theilweisen Deckung dieser Auslagen zu bestimmen.

— Die General-Versammlung des Deutschen Alpenvereins fand vom 21. bis 24. August in Villach in Kärnthen statt. Mit derselben war eine interessante Ausstellung alpiner Gemälde und Ausflüge ins kärntnerische Oberland verbunden. — Die nächste Versammlung wird in Bludenz abgehalten werden.

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingetroffen: von Herrn Polák, mit Pflanzen aus Böhmen; von Herrn Meyer, mit Pflanzen aus Baiern.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Dr. Rauscher, Dr. Halacsy, Mayer, Doms, Polák und Winkler.

Aus Böhmen: *Allium rotundum*, *Arabis Halleri*, *Bromus moll.* v. *leiostachys*, *Carex Micheli*, *Erysimum crepidifolium*, *Festuca heterophylla*, *Hieracium cymosum*, *H. Schmidtii*, *Muscari tenuiflorum*, *Myosotis hispida*, *Podospermum laciniatum*, *Spergula Morisonii* u. a. eing. von Polák.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1872

Band/Volume: [022](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vereine, Anstalten, Unternehmungen. 306-307](#)